Stadt Wipperfürth **V/2009/497**
Der Bürgermeister

II - Fachbereich II (Planen, Bauen und Umwelt)

Freigabe der Mittel zur Anschaffung eines Kompaktschleppers von Iseki TG 5390 AHL als Ersatz für den Holder Multi Park

Gremium	Status	Datum	Beschlussqualität
Bauausschuss	Ö	18.06.2009	Vorberatung
Stadtrat	Ö	23.06.2009	Entscheidung

Beschlussentwurf:

1. Die im Finanzplan unter Ziffer 1.01.02 Baubetriebshof eingestellten Haushaltsmittel werden freigegeben. Der Beschluss ergeht vorbehaltlich einer abschließenden Klärung der Kostenverteilung zwischen den Städten Hückeswagen und Wipperfürth.
2. Als Ersatz für Holder Multi Park wird in 2009 der Schlepper Iseki TG 5390 AHL angeschafft.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Haushaltsmittel für die Beschaffung des Fahrzeuges sind im Haushaltsplan 2009 eingestellt.

Demografische Auswirkungen:

keine

Begründung:

Der Bauhof beabsichtigt den seit 1998 im Einsatz befindlichen Schlepper von dem Hersteller Holder, Modell Multi Park C 240 durch einen neuen Schlepper zu ersetzen.

Während dieser Zeit war der Schlepper 3.200 Betriebsstunden im Einsatz.

In folgenden Bereichen wird der Schlepper eingesetzt:

a) als Räum- und Streufahrzeug im Winterdienst auf Rad- und Fußwegen
b) Mähen größerer Rasenflächen in Garten- und Parkanlagen, sowie Spielplätzen
c) Vertikutieren der Rasenplätze (Sportplätze)
d) Aufsammeln des Rasenschnitts mit einer Rasenkehrmaschine auf den Rasenplätzen

e) Abziehen der Aschen- bzw. Tennenplätze mit einem speziellen Anbaupflegegerät

Vor dem Hintergrund der vielfältigen Aufgaben, die mit dem Schlepper verrichtet werden, ist aus Sicht des Bauhofes eine Ersatzbeschaffung dringend erforderlich. Jedoch ist hierzu anzumerken, dass die Ersatzbeschaffung im Haushaltsplan erst für 2010 vorgesehen ist.

Aufgrund der hohen Reparaturkosten, die bisher entstanden sind und noch entstehen werden, schlägt die Verwaltung vor, die Ersatzbeschaffung um ein Jahr vorzuverlegen. Die jüngsten Reparaturen dokumentieren den schlechten technischen Zustand des Schleppers. So wurde der Tragrahmen des Schleppers nach einem Bruch aufwendig verstärkt und verschweißt. Jüngste aufwendige Reparatur ist der Austausch der undichten Radlager sowie des defekten Zapfwellenantriebs.

Die Gesamtkosten für Reparatur und Wartung belaufen sich mittlerweile auf 33.200,55 €.

Folgende Kriterien sollte der neue Kommunalschlepper / Kompaktschlepper erfüllen.

- Fronthydraulik und Frontzapfwelle
- Heckhydraulik, Hubkraft 1.500 kg
- Hydrostatischer Antrieb
- Doppeltwirkende Hydraulikanschlüsse vorn und hinten
- Ackerstollen-Bereifung für den Winterdienst, Gesamtbreite über alles maximal 1.300 mm
- Rasenbereifung Gesamtbreite über 1.300 mm,
- Allradantrieb
- Kabine
- Rundumleuchte

Diese Kriterien erfüllen nachfolgende Hersteller von Kompakt- bzw. Kommunalschleppern:

Iseki:	Händler, Üllenberg, Radevormwald
John Deere:	Händler, Claus & Mathes, Ratingen
Kubota:	Händler, Buchen, Olpe
Carraro:	REG Agrartechnik, Wipperfürth

Bei den Händlern handelt es sich um sogenannte Gebietshändler, daher ist es nicht möglich, zwei oder mehrere Angebote von einem Hersteller zu bekommen.
Damit die Mitarbeiter des Bauhofes einen Eindruck von dem zukünftigen Schlepper bekamen, baten Sie um eine Vorführung des für sie infrage kommenden Schleppers. Dieser Bitte kam die Hersteller Iseki, John Deere und Carraro mit den entsprechenden Händlern nach. Lediglich die Firma Kubota sah sich nicht imstande, den für den Bauhof infrage kommenden Schlepper-Typ vorzuführen.
Der Traktor der Firma Carraro konnte nicht überzeugen, da dieser Schlepper über den größten Wenderadius verfügt. Dies wirkt sich besonders negativ im Winterdienst auf Gehwegen mit scharfen Kurven aus. Ferner verfügt der Schlepper über die engste Fahrerkabine.
Eine Inzahlungnahme des Altschleppers durch den Händler war nicht möglich.

In der engeren Wahl verbleiben somit der Schlepper von John Deere und Iseki.
Beide sind im engen Wenderadius identisch, die Übersichtlichkeit sowie der Platz in der Kabine ist ebenfalls gleichwertig.
Entscheidender Unterschied ist die Gesamthöhe. Hier ist der Traktor der Firma Iseki um 41 cm niedriger.
Die niedrige Bauhöhe macht sich gerade im Winterdienst-Einstz bemerkbar.
So ist zum einen der Schwerpunkt des Schleppers niedriger, zum anderen ist die Durchfahrtshöhe an Buswartehäuschen und Verkehrszeichen gewährleistet. Diest ist besonders im Winterdiensteinsatz von Bedeutung.

Es bleibt noch zusätzlich anzumerken, dass der Iseki-Händler (Üllenberg Radevormwald) als einziger eine Inzahlungnahme des Alt-Schleppers Holder Multi Park durchführt.
Aus diesen Gründen schlägt die Verwaltung als Ersatz für den Holder Multi Park den Kauf des Kompaktschleppers von Iseki TG 5390 AHL vor.

Damit die Anschaffung des Schleppers in diesem Jahr möglich wird, schlägt die Verwaltung vor, einen Teil der für dieses Jahr anstehenden Ersatzinvestitionen auf das nächst Jahr zu verlegen. Im Gegenzug sollen die hierfür bereitgestellten Mittel für den Kauf des vorgenannten Schleppers dienen.

Im Haushaltsplan sind für dieses Jahr noch folgende Ersatzbeschaffungen vorgesehen.

- Schneepflug für Gregor 1 und 2	=	17.000,00 €
- Müllfahrzeug	=	20.000,00 €
- Tandemanhänger	=	10.300,00 €
Zusammen	=	47.300,00 €

Der Kaufpreis für den Schlepper von Iseki beläuft sich unter Zugrundelegung einer Inzahlungnahme des Altfahrzeuges auf rund 36.300,00 €.

Im Rahmen der beabsichtigten Zusammenlegung der Bauhöfe Wipperfürth und Hückeswagen wurden die geplanten Investitionen untereinander und auch mit der Decker Management Consultants GmbH abgestimmt. Als Ergebnis wurde festgehalten, dass die Kapazität des zu beschaffenden Fahrzeuges nicht durch Fahrzeuge aus Hückeswagen abgedeckt werden kann und daher angeschafft werden sollte.